

**3134/AB XXI.GP**

---

**Eingelangt am: 23.01.2002**

Bundesministerium für ÖFFENTLICHE LEISTUNG UND SPORT

Die Abgeordneten Marianne Hagenhofer und Genossen haben an mich eine schriftliche Anfrage (**3158/J**) betreffend "Neubau des Rieder Bundesligastadions" gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Frage 1:

*Wie ist die Position des Bundesministeriums für öffentliche Leistung und Sport zur Förderung des Neubaus des Rieder Bundesligastadions?*

Frage 2:

*Welches Ergebnis brachte der Stadiongipfel aus der Sicht Ihres Ressorts?*

Frage 3:

*Wird sich das Ministerium am Neubau des Bundesligastadions in Ried finanziell beteiligen?*

Frage 4:

*Wenn nein: Warum nicht?*

Frage 5:

*Wenn ja: In welcher Höhe?*

Frage 6:

*Wenn ja: Wann werden die Finanzmittel ausbezahlt?*

Zu den Fragen 1-6:

Der Neubau des Rieder Stadions könnte für den Bundesligaklub SV Josko Ried sicherlich eine wesentliche Verbesserung seiner Situation bringen. Daher wäre der Neubau des Stadions vom regionalen Standpunkt her zweifellos ein bedeutendes Projekt. Das Stadion in Ried

gehört aber nicht zu jener gesamtösterreichischen Stadionstruktur mit internationaler Bedeutung und daher ist eine Förderung des Neubaus eines Stadions in Ried aus Mitteln des BM für öffentliche Leistung und Sport nicht vorgesehen.

Zum Stadiongipfel am 5. November 2001 möchte ich anmerken, dass sich für das BM für öffentliche Leistung und Sport keine neuen Aspekte ergeben haben und derzeit eine Gesamtfinanzierung des Rieder Stadions nicht gesichert zu sein scheint.

Abschließend möchte ich noch darauf hinweisen, dass dem BM für öffentliche Leistung und Sport nicht einmal ein Förderansuchen des Landes Oberösterreich vorliegt und auch vom Land keine definitiven Finanzierungspläne übermittelt wurden.